Öffentliche Ausschreibung

Die Gemeindewerke Herzebrock-Clarholz, Am Rathaus 1, 33442 Herzebrock-Clarholz, schreiben gemäß VOB öffentlich aus:

Neubau Trinkwasserleitung Wirtschaftsweg Wachfuß/Weißes Venn – 1. Bauabschnitt

Die Gemeinde Herzebrock-Clarholz plant die grundhafte Sanierung des Wirtschaftsweges Wachfuß/Weißes Venn im Außenbereich der Gemeinde. Die Ausführung der gesamten Maßnahme erfolgt in mindestens drei Bauabschnitten und unter Vollsperrung der Fahrbahn.

Die Hauptverbindungsleitung für Trinkwasser vom Wasserwerk in Quenhorn zum Ortsteil Clarholz ist über längere Abschnitte noch mit einer Asbestzementleitung Baujahr 1970 ausgeführt. Diese sollen sukzessive außer Betrieb genommen und durch eine PE-Leitung ersetzt werden.

Die vorliegende Ausschreibung der Gemeindewerke Herzebrock-Clarholz schließt an die bereits erfolgte Rohrverlegung bis zur ersten Kreuzung mit einem Wirtschaftsweg nach der Kreuzung Postweg/Dieksheide an. Sie umfasst 516 m einer Rohrleitung PE 100-RC, SDR 11, 315x28,6 mm. Der Abschnitt endet an der Wegekreuzung Weißes Venn/Wachfuß.

Auf den ersten 160 m der Maßnahme ist eine Schmutzwasser-Druckleitung PE 100-RC SDR 17, 160 x 9,4 parallel mitzuverlegen. Beide Leitungen sind in getrennten Titeln ausgeschrieben, da auch eine getrennte Abrechnung erfolgen soll.

Die Verlegung der Leitung ist im HDD-Verfahren ausgeschrieben. Nebenangebote in offener Bauweise sind zulässig.

Eine ca. 750 m² große Lagerfläche für Trinkwasserrohre und Baustelleneinrichtungen steht zu Beginn der Postweg-Nebenstraße zur Verfügung.

Trassenauskünfte sind bei sämtlichen Versorgern anzufragen.

Nach Verlegung erfolgt die Inbetriebnahme des kompletten ersten Bauabschnitts einschließlich des bereits vorab verlegten Teilabschnitts, der separat ausgeschrieben wurde.

Im Zuge der Bauablaufplanung ist eine rechtzeitige Abstimmung zwischen den beteiligten Unternehmen erforderlich, um gegenseitige Behinderungen zu vermeiden und einen reibungslosen Ablauf der Bauarbeiten sicherzustellen.

Ausführungszeit:

Die Bauarbeiten sind in der 2. KW 2027 zu beginnen und in der 11. KW 2027 abzuschließen.

Submission: 03.12.2026 um 10:00 Uhr. Bei der Submission dürfen keine Bieter anwesend sein.

Ausgabe der Angebotsunterlagen:

Die Unterlagen können ausschließlich elektronisch angefordert werden unter www.deutsche-evergabe.de.

Die Kommunikation bezüglich der Ausschreibung und ihrer Unterlagen hat ausschließlich über das Nachrichtenmodul der Deutschen eVergabe zu erfolgen. Bitte registrieren Sie sich auf der Plattform der Deutschen eVergabe, da ansonsten nicht sichergestellt werden kann, dass Sie über alle Änderungen im Vergabeverfahren informiert sind.

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen. Nur elektronische Angebote sind zugelassen. Die Angebote sind bis zum jeweiligen Submissionstermin elektronisch über die Plattform der Deutschen eVergabe einzureichen. Berücksichtigt werden nur solche Bieter, die nachweislich vergleichbare Baumaßnahmen in den letzten Jahren durchgeführt haben und über entsprechende Referenzen verfügen.

Der Bürgermeister